



Fähneren 10, Guggeier, Brülisau, Wohnhaus mit Gaden Struben Sepp
Aufnahme vor Brand 1963
Quelle: Landesarchiv Appenzell Innerrhoden

Alpiner Ski-Club St. Gallen, Clubhütte Guggeier Historie

Von 1. Oktober 1908 bis 1964 war der Alpine Skiclub St. Gallen jeweils im Winterhalbjahr in einer Hütte im Hochstoffel eingemietet. Ein Blitzeinschlag am 29. Mai 1963 (Jahreschronik 1963, historischer Verein Appenzell Innerrhoden) führte zu einem Brandereignis auf Guggeier, welches bis ins Dorf Appenzell sichtbar war, wie ein noch lebender Augenzeuge berichten kann. Dem Brandereignis fiel das Gaden mit Wohnhaus von Struben Sepp zum Opfer (Landeskarte 1937). Der Landwirt aus Brülisau, Struben Sepp (Grossonkel von Joe Manser, Brestenburg, Appenzell) hatte für seine Liegenschaft keine Versicherung abgeschlossen und musste somit selber für den Wiederaufbau seines Gebäudes aufkommen. Es ist anzunehmen, dass der Wiederaufbau der abgebrannten Liegenschaft vom Struben mit dem Erlös aus dem Landverkauf auf Guggeier an den ASC St. Gallen sichergestellt werden konnte.

Der ASC beauftragte daraufhin das Architekturbüro „Luescher + Clavadetscher“ aus St. Gallen mit der Planung der neuen Clubhütte auf Guggeier, welche im Dezember 1963 zur Baubewilligung eingereicht wurde. Clavadetscher war selber Mitglied (Präsident) des ASC St. Gallen.

Struben Sepp war ein langjähriges Mitglied im Bahnhofbuffet Chor (Tonaufzeichnungen seiner markanten Stimme sind im Archiv Roothuus, Gonten vorhanden). Eines Abends schaute er auf Guggeier aus dem Küchenfenster und rief laut ins Land: „Jetzt bin ich bereit zu sterben“ und am nächsten Morgen wurde er tot im Bett aufgefunden.

Chronologie ASC St.Gallen

Jahr

1907	Vereinsgründung
1908	1. Oktober Pacht der Hochstoffelhütte im Winterhalbjahr bis zur Schneeschmelze (ca. April)
1908	25./26. Dezember Einweihung der Hochstoffelhütte durch den ASC St.Gallen
1958	Herbst, Feier des 50-jährigen Pachtverhältnis der Hochstoffelhütte
1963	29.05. Brandereignis Guggeier (Fähneneren 10, Wohnhaus mit Gaden, Struben Sepp)
1963	05.12. Baueingabe ASC Clubhütte durch Luescher + Clavadetscher Architekten, St.Gallen
1963	17.12. Orientierungsschreiben von Dr. Carl Rusch, St.Gallen (Vater: Carl Rusch, 1883 – 1946 war von 1923 – 1946 Landamann in AI)
1964	Erstellung Clubhütte Guggeier
1965	30. April, Ende des Pachtverhältnis der Hochstoffelhütte
1965	26. September, Einweihung neue Clubhütte Guggeier

Werkliste Luescher + Clavadetscher Architekten, St.Gallen

1951	Haus auf dem Damm, St. Gallen
1954	Neugasse 12, St. Gallen
1955	Lindenstrasse 41a, St. Gallen
1956	Engelgasse 8, Hotel Garni, St. Gallen
1964	Neubau ASC Clubhütte, Appenzell
1967	Neugasse 48, Pilgerhof, St. Gallen (Zusammenarbeit mit Heinrich Graf)
1968	St. Georgenstrasse 71, St. Gallen